

Presseinfo 02 Modellbahn-Anlagen /
Faszination Modellbau Friedrichshafen 2017 / 01.09.2017

Die Modellbahn-Anlagen zur Faszination Modellbau Friedrichshafen 2017 stellen sich vor:

Spur IIIm (G): Segmentanlage „Hammerundermeadowyvalley“

Die Gartenbahn gilt als die Große unter den Kleinen. Loks und Wagen, die auch Kinder in die Hand nehmen können, ohne dass Papa gleich Hilfe schreit. Dazu kommt ein Detailreichtum, den man auch mit dem bloßen Auge wahrnehmen kann. Die IIIm-Show-Anlage der LGB-Freunde vom Niederrhein, bestehend aus 12 Segmenten bietet auf einer Gesamtfläche von 15,5 x 5,5 m alles, was man sich auf einer Modellbahn wünscht.

Bis zu 15 Züge sind gleichzeitig im Einsatz. Detailreiche Szenen erfreuen besonders die weiblichen Zuschauer. Durch eine Gleichhöhe von nur 70 Zentimeter können auch kleine Kinder die Miniaturwelt betrachten. Neben einer Zeche mit 140 Zentimeter hohem Förderturm sowie Windrädern, sind viele reich ausgestattete Industriekomplexe und Statthäuser zu finden.

Gesteuert wird digital und per Funk mit dem Massoth-System. Auf rund 150 Metern Gleis mit rund 40 Weichen ist auf zwei Ebenen ein reger Bahnbetrieb möglich

Auf der Anlage sind sächsische und niederrheinische Motive anzutreffen. Da auch gerne amerikanische Schmalspurfahrzeuge unterwegs sind, wurde der sächsische Bahnhof Hammerunterwiesenthal und somit die Anlage zu „Hammerundermeadowyvalley“ umbenannt.

Betreiber: LGB-Freunde Niederrhein, Herr Frank Tümmermann, D-47228 Duisburg

Anlagengröße: 15,5 x 5,5 m

Spur IIIm (G): Passion IIIm

Passion IIIm ist eine Modulanlage, die eine imaginäre metrische Strecke und imaginäre Eisenbahngesellschaften darstellt. Das Rollmaterial besteht meistens aus LGB Modellen, die neue Anstriche bekommen haben. Die Verwitterung gibt einen realistischen Eindruck. Das Modularkonzept erlaubt unzählige Möglichkeiten, sich der jeweiligen Raumgröße anzupassen. Jede Modulanlage ist so einzigartig. Die Anlage hat immer Endbahnhöfe und fährt nie den taglang seine Runden. Die Einzelspur verbindet einen Endbahnhof mit einer versteckten Kehrschleife, die einem Schattenbahnhof entspricht. Eine funktionale Signalisierung steuert die Züge. Schwerpunkt sind die unzähligen Rangiermanöver, die für das Publikum faszinierend sind. Die Rückkehr der Dampfmaschinen erfolgt mit einer Drehscheibe an den Endbahnhöfen. Das Rollmaterial ist mit Kadee-Kupplungen ausgerüstet. Ein einfacher Bahnhof steht ebenfalls zu Verfügung, um dem Publikum die Manöver, unter anderem den ferngesteuerten Entkupplungsvorgang mittels Magneten zu erklären.

Betreiber: Passion IIIm, Herr Jean-Michel Mayor, Schweiz-1612 Ecoteaux

Anlagengröße: 19 x 7,5 m

Spur I: Modellbahn Team Spur 1 Hannover

Die Grundform der Anlage ist ein Dreieck. Sie wurde durch eine Ausbuchtung mit Kehrschleife ergänzt. Es sind ca. 150 m Gleis, 1 Drehscheibe, 1 Kreuzungsweiche und 25 Weichen verbaut. Der minimale Radius beträgt 1650 mm, wobei die Einfahrt der Kurven größer als 2000 mm sind. Die Anlage stellt einen Durchgangsbahnhof an einer zweigleisigen Strecke in Norddeutschland dar. Auf der Anlage kann nicht nur im Kreis gefahren werden, sondern es ist auch ein Pendelverkehr vom Bahnhof zum Betriebswerk möglich. Durch die Kehrschleife kann direkt vom Betriebswerk über die Anlage wieder ins Betriebswerk zurückgefahren werden. Das Landschaftsbild ist ländlich geprägt und wird noch ständig durch neue Ideen ergänzt. Es wurde darauf geachtet, dass Details (z.B. ein Bach mit kleinem See) den Gesamteindruck auflockern, ohne die Anlage überladen wirken zu lassen. An der Kehrschleife liegt ein kleiner Bauernhof. Wir fahren Digital mit Motorola- und DCC-Protokoll. Die Fahrzeuge von den Herstellern Märklin, Hübner, Kiss, Benecken und KM1 sind im Privatbesitz.

Betreiber: Modellbahn Team Spur 1 Hannover, Herr Gerd Krauß, D-30165 Hannover

Anlagengröße: 20 x 9 m

Spur H0: Bahnbetriebswerk Belgard

Das H0-Modell des Bahnbetriebswerks Belgard in Gestalt einer großen Modellbahnanlage in der historischen Bahn-Epoche II bietet echte Reichsbahn-Atmosphäre um etwa 1930. Das Vorbild lag im einstigen Hinterpommern an der Fernstrecke vom ehemaligen Stettin nach Gdingen unweit Danzigs. Die Vorbildauswahl ist insofern erstaunlich und bemerkenswert, als sein Erbauer, Maciej Lukaszewicz, aus Poznan in Polen kommt. Dem historischen Bw-Modell tat das keinen Abbruch, denn in unserem Nachbarland versteht man sich auf detailgenauen Umgang mit deutscher Technikgeschichte. Das "Bw Belgard" stellt hochfeinen Modellbau dar, der nicht nur fahrende Züge und Lokomotiven, sondern auch perfekte Lokschruppen und Dienstgebäude mit vollkommener Inneneinrichtung und voll funktionstüchtigen Kohle- und Wasserkränen umfasst.

Betreiber: Herr Maciej Lukaszewicz, Polen-60-591 Poznan

Anlagengröße: 7 x 2 m

Spur H0: Modul-/Schauanlage mit Drucktaster für das Publikum

Aus 20 Modulen besteht dies Modul-/Schauanlage mit genormten Schnittstellen und hat eine Gleislänge von 70 m. Die Züge fahren auf Märklin H0-K-Gleisen und sind eingeschottert und gealtert. Sie besteht aus einer 2-gleisigen Hauptstrecke mit 5-gleisigen Durchgangsbahnhof, 8-gleisigen Vorstadtbahnhof und großem Dampflok-Bahnbetriebswerk. Besonderheit bei dieser Anlage sind Drucktaster für das Publikum zum Auslösen von folgenden Aktionen: z.B. Gespensterhaus mit auf- und abtauchendem Geist, Verkehrsunfall mit Polizei- und Feuerwehrfahrzeugen, Rangierbetrieb am Güterschruppen und den Ladegleisen.

Betreiber: Modelleisenbahnclub Crailsheim e.V., Herr Gerhard Dehnke

Anlagengröße: 12 x 5 Meter

Spur H0: Amerika-Anlage mit bis zu 6 Loks und über 60 Wagen

Die Epoche der Anlage ist 1990 bis dato. Gezeigt wird eine Anlage mit einer Landschaft aus den USA und Kanada, einer kleinen Stadt und Industrie. Die Besonderheit dieser Anlage sind die Züge mit bis zu 6 Loks und über 60 Wagen.

Betreiber: Team Canada, Edingen-Neckarhausen, Herr Ernst Mohr

Anlagengröße: 17 x 5 Meter

Spur H0: Modulanlage Rhätische Bahn Schweiz

Die Anlage besteht aus 5 Modulen in Rahmenbauweise. Der Baubeginn erfolgt im Jahr 1998. Die gesamte Gleislänge beträgt 44 Meter. Auf der Strecke befinden sich 9 Blockstellen. Der Durchgangsbahnhof im vorderen Teil hat 5 Durchgangsgleise und 3 Abstellgleise sowie 1 Stumpfgleis als Bahnsteiggleis. Diese Anlage kann Analog betrieben werden mit 12 Volt Gleichstrom. Die 4 Fahrerlager sind Eigenbauten und werden von einem 90 VA Transformator versorgt. Seit 2015 wird die Anlage auch digital gefahren. Das ganze Gelände wurde in der Fliegengitter-Gips Methode gebaut. Die Oberleitung ist selbst gebaut mit Bausatz von der Firma Sommerfeld.

Betreiber: MEC Laupheim-Schwendi, Herr Wolfgang Schick, D-88477 Schwendi-Großschaf.

Anlagengröße: 4 x 2,5 m

Spur H0: Winter in Stammersdorf

Die Anlage spiegelt die Epoche III – V wieder. Raureif und ein wenig Schnee der aus dem Hochnebel gefallen ist, bedecken nicht nur den Bahnhof Stammersdorf. Das macht den besonderen Reiz dieser Anlage aus. Die Züge fahren vom winterlichen Stammersdorf, Hst. Obersdorf über den im Frühling liegenden Bhf. Auersthal nach Raggendorf Markt, wo der Sommer schon eingekehrt ist. Endpunkt der Reise ist im herbstlich liegenden Bahnhof Zistendorf.

Betreiber: MIGL Modellbahn Interessengemeinschaft Linz, Herr Gerhard Caravias, Österreich-4020 Linz

Anlagengröße: 9 x 5 m

Spur H0: Nachbau einer eingleisigen ÖBB Hauptstrecke nach österreichischen Vorbild

Die VOEMEC (Verband Österreichischer Modellbahnclubs) präsentiert eine eingleisige ÖBB Hauptstrecke moderner Prägung mit österreichischen Motiven. Die Anlage besteht aus dem größeren Bahnhof Bad-Voemec, mit Personen-, Lade- und Gütergleisen und einem sieben gleisigen Abstellbahnhof. Verschiedenen Gerade und Bogenmodule und 2 Kehrtunnel erweitern die Anlage. Auf den Modulen werden verschieden ländliche Szenen dargestellt.

Betreiber: VOEMEC – Verband Österreichischer Modell-Eisenbahn-Clubs, Herr Walter Sobotka, Österreich-2352 Gumpoldskirchen
Anlagengröße: 10,5 x 9 m

Spur TT: Mächtig Qualm bei den TT-Bahnern Baden-Württemberg

Das Zentrum der rund 20 Module umfassenden TT-Anlage bildet der große Bahnhof, in dem es auch heute noch zu Zeiten der modernen E-Traktionen und Diesellokomotiven dank einiger Museums-Dampfloks mächtig qualmt. Die Fahrt geht vorbei am Bahnbetriebswerk, danach über die Brücke und durch einen Tunnel, vorbei am Mühlengrund und am neu entstandenen Dorfbahnhof mit anschließendem Steinbruch bis hin zur Wendeschleife. In anderer Richtung führt die Strecke am Fabrikanschluss vorbei, in die große Kurve mit einer Bahnhofnebenstrecke bis zum anderen Wendemodul, auf dem eine Burgruine thront.

Betreiber: TT-Bahner Baden-Württemberg Herr Klaus Buhnke, D-76534 Baden-Baden
Anlagengröße: 10 m x 4,5 m

Spur N: Lorenbahn von Auhagen

Bei der N-Anlage wurde der Schwerpunkt auf lange Personen- u. Güterzüge gelegt um einen realistischen Ablauf zu zeigen. Die Bahnsteige sind allein 1,50 m lang und somit können Personenzüge mit bis zu 10 vierachsigen Wagen dort halten. Güterzüge fahren immer direkt durch bzw. am bahnsteiglosen Gleis durch den Bahnhof. Alle 10 Signale zeigen wie in Wirklichkeit rot im Bahnhof und bei Zugeinfahrt und einer festgelegten Umsteigezeit für die Reisenden zeigen die entsprechenden Signale für ca. 5-8 Sek. grün. Eine Epoche wurde bewusst nicht festgelegt, damit auch neuere Zugfabrikate eingesetzt werden können. Blink- u. Blaulichteffekte sowie andere bewegliche Szenen sind natürlich reichlich vorhanden.

Betreiber: IG Arbeitsgemeinschaft Kaarst, Herr Horst Wolf, D-41564 Kaarst
Anlagengröße: 5,5 x 2,5 m

Spur N: Little Valley Amerikanische Modelleisenbahn

Little Valley ist angelehnt an eine typische Strecke der Rocky Mountains. Der Taleinschnitt wird mit einer großen Holztrestel-Brücke überspannt dessen Bauzeit 6 Monate betrug. Durch die gebirgige Landschaft rollen Reise- und Güterzüge.

Betreiber: Little Valley, Herr Arnold Girr, D-89601 Scheklingen
Anlagengröße: 4 x 3 m

Spur Z: Mit der kleinsten Bahn durch die große weite Welt...

Die Z-Freunde International im Zusammenwirken mit dem Z-Club International stellen gleich mehrere Anlagen in der kleinsten Modellbaugröße Z im Maßstab 1:220 vor.

Betreiber: Z-Freunde International & Z-Club International, Deutschland-70182 Stuttgart

Anlagengröße: 12 m x 6 m

Bilder zur honorarfreien Verwendung für Ihre Berichterstattung hier:

www.faszination-modellbau.de/medien/presse/bilder-video-logo/

Kontakt: Messe Sinsheim GmbH
Telefon: +49 7261/689-0 , Fax: +49 7261/689-220
E-Mail: presse@messe-sinsheim.de